
» Konferenz der Regionalverbände | BDKJ Speyer

22.06.2026 | digital

Deutschlandticket für Schüler*innen muss auch in den Sommerferien gültig sein!

Die Konferenz der Regionalverbände hat beschlossen:

Die Regionalverbände im BDKJ Speyer kritisieren die geplante Aussetzung der Finanzierung des kostenfreien Deutschlandtickets für Schüler*innen in rheinland-pfälzischen Kommunen während der Sommerferien scharf.

Fast alle Kreise auf dem Gebiet des Bistums Speyer haben entschieden das Deutschlandticket für Schüler*innen im Sommerferienmonat Juli nicht zu finanzieren. Der Rechtsanspruch auf die Kostenübernahme eines Deutschlandtickets kommt aktuell nur Schüler*innen zugute, deren Wohnort eine gewisse Mindestdistanz zur Schule erfüllt. Im vergangenen Jahr haben wir hierzu bereits ein kostenloses Ticket für junge Leute gefordert¹, da Mobilität und das soziale Leben weder vom Wohnort der Schüler*innen noch vom Geldbeutel der Eltern abhängen darf. Zusätzlich kommt die Aussetzung der Kostenübernahme des Tickets im Monat Juli zu den schon ungerechten Bedingungen hinzu.

Die Entscheidung schränkt die Mobilität junger Menschen enorm ein. Gerade in den Sommerferien, in denen der Sozialraum Schule wegfällt, ist es für Schüler*innen unerlässlich mobil zu sein. Die Ferien bieten die Chance unterwegs zu sein, freie Zeit zu genießen, Freund*innen zu treffen, den Nahraum zu entdecken und eigenständig Freizeitangebote zu besuchen. Die ohnehin schlechte Anknüpfung im ländlichen Raum wird zusätzlich erschwert. Wir stellen uns hier klar hinter die Forderungen des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz² welche sich mit den Forderungen der Landeschüler*innenvertretung Rheinland-Pfalz³ und die der GEW Rheinland-Pfalz⁴ decken, welche ebenfalls die uneingeschränkte Gültigkeit des Deutschlandtickets für Schüler*innen während der der Ferien fordern: Junge Menschen dürfen nicht von gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen werden.

Einschnitte für die Finanzplanung

Die Aussetzung des Deutschlandtickets für Schüler*innen belastet auch die Kinder- und Jugendarbeit. Aufgrund unklarer Kommunikation einiger Kommunen haben einige Träger die vorhandenen Tickets bei der Planung und Kalkulation von Freizeiten und Zeltlagern berücksichtigt. Die nun angekündigte Ungültigkeit führt zu ungeplanten Mehrkosten und untergräbt die notwendige Planungssicherheit. Die Folgen tragen entweder die Träger oder die Familien. Das ist nicht hinnehmbar.

In Zeiten angespannter Haushalte dürfen Kinder und Jugendliche nicht als erstes die Leidtragenden von finanziellen Einsparungen sein. Das Deutschlandticket ist gerade in den Ferien kein Luxus, sondern Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe, Chancengerechtigkeit und Selbstständigkeit. Wer die Mobilität junger Menschen einschränkt, befördert soziale Ungleichheit.

Wir fordern die Landesregierung dazu auf eine klare, landesweite Regelung zu schaffen, dass das Deutschlandticket für Schüler*innen auch in den Sommerferien gilt. Dabei sollen Bund, Land und Kommunen die Kosten dafür gemeinsam tragen

¹ https://bdkj-speyer.de/wp-content/uploads/2025/06/Beschluss_5_Politik-fuer-junge-Menschen-auf-alLEN-Ebenen.pdf

² <https://www.ljr-rlp.de/ueber-uns/news/pressemeldung-der-landesjugendring-kritisiert-die-geplante-aussetzung-des-deutschland-tickets-in-den-sommerferien-scharf-junge-menschen-duerfen-nicht-von-gesellschaftlicher-teilhabe-ausgeschlossen-werden>

³ <https://www.lsvrlp.de/de/article/4285.die-lsv-rlp-fordert-ausnahmslos-ein-kostenfreies-deutschlandticket-f%C3%BCr-alle-sch%C3%BCler.html>

⁴ <https://www.gew-rlp.de/index.php?elD=dumpFile&t=f&f=164799&token=c4b9712bafd2e7b4dc6fa6bc6df0e84-50cbd9443&sdownload=&n=PM-2026-05-21-Mobilitaet-fuer-Schueler-innen.pdf>

>> Konferenz der Regionalverbände | BDKJ Speyer

22.06.2026 | digital



Beschluss Nr. 8

und es bedarf einer schnellen Abstimmung mit den Verkehrsverbänden und Kommunen. Darüber hinaus setzen wir uns generell für den Ausbau des ÖPNV als umwelt- und jugendfreundliches Verkehrsmittel ein. Ein guter und verlässlicher ÖPNV ist essenzieller Bestandteil der ökologischen Verkehrswende und ermöglicht jungen Menschen, nachhaltig mobil zu sein¹.

>> Abstimmungsergebnis

| | | | |
|---------------|---|-------------------------------------|------------|
| Ja-Stimmen: | 5 | <input checked="" type="checkbox"/> | angenommen |
| Nein-Stimmen: | 0 | <input type="checkbox"/> | abgelehnt |
| Enthaltungen: | 0 | <input type="checkbox"/> | vertagt |